



## Einladung zur Teilnahme am Elternpakt

### Erst smart. Dann phone. - Gemeinsam für eine smartphonfreie Grundschulzeit

Liebe Eltern der Herderschule,

Grundschule ist mehr als Unterricht. Sie ist der Ort, an dem Kinder sich begegnen, soziale Kompetenzen entwickeln und Freundschaften schließen. Gleichzeitig ist die Grundschule aber auch ein zentraler Begegnungsort für Eltern, Lehrkräfte und die gesamte Schulgemeinschaft. Deshalb ist die Schule auch der beste Ort, um Erfahrungen rund um das Thema (Medien-) Erziehung auszutauschen und neue Herausforderungen gemeinsam anzugehen.

Eine der größten Herausforderungen, vor der Familien heute stehen, betrifft die Frage des richtigen Umgangs mit sowie von möglichen negativen Auswirkungen von Smartphones, Social Media und KI auf Kinder. Damit eng verbunden ist die Frage nach dem richtigen Zeitpunkt für das erste Smartphone. Eltern fühlen sich unter Druck gesetzt, weil "alle anderen auch eins haben." Gleichzeitig wächst die Sorge um die Entwicklung, die mentale Gesundheit und die Sicherheit von Kindern im digitalen Raum.

Laut Forsa Umfrage im Auftrag der Körber Stiftung<sup>1</sup> ist der Medienkonsum des eigenen Kindes aktuell die größte Sorge von Eltern in Deutschland, weit vor der Sorge um schulische Leistungen oder um die Gesundheit.

Viele Schulleitungen und Lehrkräfte machen verstärkt die Erfahrung, dass die private Smartphone Nutzung außerhalb der Schulzeit zunehmend auch Auswirkungen auf den Schulalltag hat, z.B. durch Konflikte aus Klassenchats, Cybermobbing, Entwicklungsverzögerungen, Konzentrationsstörungen, psychische Belastungen durch nicht kindgerechte Inhalte, Angststörungen oder schlicht Schlafmangel.

Was wäre, wenn es einen einfachen Weg gäbe, die Situation gemeinsam aufzulösen?

#### Der Elternpakt: Ein bewährtes Modell aus Irland

In Greystones, einer Kleinstadt südlich von Dublin, haben 2023 acht Grundschulen eine bemerkenswerte Initiative<sup>2</sup> gestartet: Die Schulleitungen und Elternvertretungen einigten sich gemeinschaftlich darauf, ein freiwilliges Bündnis einzuführen, das Eltern die Möglichkeit gibt, gemeinsam zu vereinbaren, mit dem eigenen Smartphone sowie mit Social-Media-Accounts bis zum Ende der 6.Klasse (Grundschulzeit in Irland) zu warten. Diesen sog. Greystones Pact unterzeichnete die überwiegende Mehrheit der Eltern aller acht

---

<sup>1</sup> <https://koerber-stiftung.de/projekte/elternumfrage/eltern-im-fokus-2025/>

<sup>2</sup> <https://www.irishtimes.com/ireland/education/2023/05/26/greystones-parents-agree-to-no-smartphone-code-for-children-until-second-level/>

Grundschulen in Greystones<sup>3</sup>. Das Ergebnis? Praktisch alle Kinder unter 12 bzw. 13 Jahren haben heute weder Smartphones noch Social Media.

Die von der irischen Regierung unterstützte Initiative basiert auf einem einfachen, aber kraftvollen Prinzip: Wenn alle mitmachen, verschwindet der soziale Druck. Es wird normal, kein Smartphone zu haben. Genauso selbstverständlich, wie Kinder es akzeptieren, dass sie kein Auto fahren oder keinen Alkohol trinken dürfen. Die gemeinsame Absprache verändert alles. Kein Elternteil muss alleine gegen den Strom schwimmen. Es entsteht Herdenschutz auch für die Kinder, deren Eltern sich noch wenig mit den Risiken auseinandergesetzt haben.

**Denn allein "Nein" zu sagen ist schwer. Gemeinsam "Noch nicht" zu sagen ist leicht.**

### **Was die Schule gewinnt**

**Weniger Konflikte rund um das Thema Smartphone in der Schule und auch in der Nachmittagsbetreuung:** Cybermobbing, unangemessene Inhalte, Ablenkung im Unterricht – diese Probleme reduzieren sich deutlich, wenn die Mehrheit der Kinder kein Smartphone besitzt.

**Stärkere Schulgemeinschaft:** Eine gemeinsame Haltung zu einem wichtigen Thema schweißt Eltern und Kinder zusammen und zeigt, dass Ihre Schule gemeinsame Werte vertritt und Verantwortung übernimmt.

**Öffentliche Anerkennung:** Schulen, die sich proaktiv um das Thema Suchtprävention und mentale Gesundheit kümmern, werden als zeitgemäß und kindeswohlorientiert wahrgenommen.

### **Machen Sie mit – für unsere Kinder**

Eine Schulgemeinschaft, die stolz ist, präventiv etwas für das gesunde Heranwachsen von Kindern und für ihre Sicherheit im digitalen Raum zu tun und die ein Vorbild für andere ist. Das ist Greystones. Und das kann auch unsere Schule sein.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website [www.erstsmartdannphone.de](http://www.erstsmartdannphone.de).

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Mit herzlichen Grüßen

Euer Elternbeirat der Herderschule

---

<sup>3</sup> Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf, mit Diabetes oder anderen medizinischen Herausforderungen können besondere Bedürfnisse haben, die den Einsatz eines Smartphones erfordern – und sie sollten dabei selbstverständlich unterstützt werden.